



Schlägerei in der Tankstelle

Angeklagte bekamen Bewährungsstrafe

DORSTEN. Die Videokamera in der Esso-Tankstelle an der Gladbecker Straße hatte die blutige Schlägerei in allen Einzelheiten aufgezeichnet. Und so gab es an den Ereignissen, die sich etwas abseits des Altstadtfestes abgespielt hatten, nichts zu deuteln.

Eine Gruppe von mehreren Anfang-Zwanzigern hatte sich damals, am Vorabend des 5. Juni 2010, auf dem Marktplatz ziemlich heftig betrunken. 2,3 Promille hatte der Hauptangeklagte, ein 25-jähriger Kurierfahrer, im Blut. Bei seinem Mittäter, einem ebenfalls 25-jährigen Dachdecker, dürfte es kaum weniger gewesen sein. Die jungen Leute waren gegen Mitternacht zum Tankstellen-Gelände gelaufen, wo es schließlich ziemlich böse zur Sache gehen sollte.

Dort wollte das Opfer-Trio, das zuvor ebenfalls auf dem Stadtfest gewesen war, eigentlich nur Zigaretten holen. Zwischen diesen Mittdreißigern und den jüngeren Männern kam es jedoch zu einem kleinen verbalen Scharmützel, das später im Verkaufsraum der Tankstelle völlig eskalierte.

Ein Kassierer und die Opferschilderten, dass der 25-jährige Hauptangeklagte mir einer Wodkaflasche auf den Kopf eines der Geschädigten einschlug. Der zweite Angeklag-

te warf mit Weinflaschen um sich und trat auf ein weiteres, bereits auf dem Boden liegendes Opfer ein. Auch der dritte im Bunde der Geschädigten wurde verletzt. Ein Pupillenriss, eine Schädelprellung, ein Trümmerbruch am Auge und noch einiges mehr: Alle drei Männer, die zusammen geschlagen wurden, mussten in umliegenden Krankenhäusern behandelt werden.

Nur verteidigt

Während Amtsrichterin Regine Heinz vor der Zeugenvernehmung noch davon ausgegangen war, dass beide Seiten für die Schlägerei verantwortlich waren, ergab sich nachher eine andere Einschätzung: „Die Opfer haben sich nur verteidigen wollen“, erklärte der Kassierer.

Beide Angeklagten erhielten Bewährungsstrafen: Neun Monate der, der die Wodkaflasche als Waffe benutzt hatte, sieben Monate sein Kompagnon. Beide Angeklagten entschuldigten sich ausdrücklich bei den Geschädigten. Da letztere als Nebenkläger auftraten, dürften nach dem Urteil auch noch Schmerzensgeld-Forderungen auf die beiden 25-jährigen Dorstener zukommen. MK



Jubilarer beim SGV: Maria Kuhlmann (35 Jahre), Annette und Franz Gilles, Else Biehl, Erna Schwanitz (30 Jahre), Dieter Nehrend und Kurt Kittner (25 Jahre), Gudrun Altenhöner, Gudrun Behrend und Elsbeth Holzammer (20 Jahre), Ruth Kilimann (zehn Jahre).

Foto privat

Wanderer erlebten ein tolles Jahr 2012

Jahresbericht des SGV Dorsten

DORSTEN. Hinter dem SGV Dorsten liegt ein ereignisreiches Jahr. Einige Wanderungen und Radtouren fielen aufgrund des zu schlechten Wetters aus.

Am 29. Januar fand das Grünkohlessen bei Hülsdünker am Bahnhof Rhade statt. Am 29. April beteiligten sich 13 Wanderer aus Dorsten am Ruhrgebietswandertag in Oberhausen, sieben liefen bei der Sternwanderung zum Heidestübchen bei Ahsen mit.

Die traditionelle Pfingstfreizeit mit dem Rad am Niederrhein fand bei schönem Wetter mit sieben Personen statt, weitere drei Teilnehmer gesellten sich später mit dem Auto dazu. Hier gab es eine tolle Segelregatta, begleitet von einem Personenschiff. Die Busreise führte im August zum Erlerwirt nach Ertl mit den Tageszielen: Obergurgl im hinterem Ötztal – Kapruner Stauseen – Inneralpbach-

tal, Gernalm beim Achen-see, Rattenberg.

➔ Erwandert wurden: 30 Ganztageswanderungen mit 301 Teilnehmern, 460 km, davon 24 mit ÖPNV, 21 Gäste. Zehn Halbtageswanderungen mit 78 Teilnehmern, 109 km, davon fünf mit ÖPNV, drei Gäste. 36 Mittwochswanderungen mit 204 Teilnehmern, 196 km. Ergeben zusammen: 583 Teilnehmer, 765 km.

➔ Neun Radtouren summierten sich auf 68 Teilnehmer, 420 km, Pfingsten genossen fünf Tage lang zehn Teilnehmer 210 km am Niederrhein. Zusammen genommen haben 78 Teilnehmer 630 km erradelt. Es wurde beschlossen, in den Monaten Oktober bis Februar mittwochs bereits um 14.30 Uhr statt um 15 Uhr am Lippeter zu starten.



Verbotsschilder, soweit das Auge reicht: Die Hervest Brücke wird am Montag (21.) vom Wasser- und Schifffahrtsamt gesperrt. An der Brücke müssen wegen ihres fortgeschrittenen Alters Sanierungsarbeiten ausgeführt werden.

Foto WSA

Generalüberholung an Brücke in Hervest

Alte Konstruktion wird durch leichtere Bauweise ersetzt

HERVEST. Die Hervest Brücke wird von Montag (21.) bis Montag (28.1.) für den Verkehr komplett gesperrt.

Grund hierfür sind dringend notwendige Reparaturarbeiten am südlichen Fahrbahnübergang. Im Rahmen dieser Vollsperrung wird die vorhandene Stahlleisteinrichtung auf der vorhandenen Brücke durch eine leichtere Konstruktion ersetzt.

Nach Abschluss der Arbeiten bleibt die Brücke weiterhin für Kraftfahrzeuge mit einem tatsächlichen Gesamtgewicht über 2,8 Tonnen und einer Höhe über 2,5 Meter gesperrt und ist nur einspurig befahrbar.

Die Hervest Brücke wurde am 15. Januar 1960 für den Verkehr freigegeben. Die Brücke selbst ist aber erheblich älter. Ursprünglich hatte das

1924 errichtete Bauwerk seinen Standort an der Mosel. Nach dem Ende des 2. Weltkrieges wurde die teilzerstörte Brücke 1949 an ihren heutigen Standort transportiert und an der jetzigen Position wieder errichtet. Ergänzt wurde sie durch weitere Bauteile, die von der gesprengten Halterner Straßenbrücke (Baujahr 1911) stammten. Die Brücke wurde im Jahre

1924 erbaut, besitzt eine Stützweite von 56,660 Metern und ist 9,10 Metern breit. Es handelt sich hier um eine Stahlbrücke.

Eigentümer der Brücke ist die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Sie überwacht regelmäßig den Bauwerkszustand und stellt so sicher, dass die Konstruktion den zugelassenen Verkehr sicher tragen kann.

Ein schönes Gemeinschaftserlebnis

Erzählcafé im Vehme-Treff

DORSTEN. „Heute – gestern – morgen“, unter diesem Motto findet am Mittwoch (23.1.) von 14.30 bis 16.30 ein Erzählcafé in der Seniorenbegegnungsstätte, An der Vehme 1, statt.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, die Erfahrungen und Erlebnisse in Erinnerung rufen und mit anderen teilen möchten. Miteinander reden, nachdenken

und lachen fördert ein schönes Gemeinschaftserlebnis. Ein „Erinnerungskoffer“ mit Alltagsgegenständen dient der Gesprächsanregung.

Das Erzählcafé soll zukünftig jeden 4. Mittwoch im Monat stattfinden, für Rückfragen stehen die ehrenamtlichen Initiatorinnen Anita Janz und Anne Versen unter Tel. 260 70 oder 248 90 zur Verfügung.

KURZ BERICHTET

Anmeldung zur Goldenen Konfirmation

DORSTEN. Die evangelische Gemeinde am Südwall lädt am Palmsonntag (24. März) in der Johanneskirche zur Goldenen Konfirmation der Jahrgänge 1962 und 1963 ein. Wer an der Konfirmation teilnehmen möchte, müsste sich vorab in der Kirchengemeinde Dorsten unter Tel. 224 12 anmelden.

Baumhaus-Lesung fällt aus

DORSTEN. Die für Donnerstag, 24. Januar, um 19.30 Uhr im Cornelia-Funke-Baumhaus geplante Lesung aus dem Biographie-Roman „Vom Sehen und Sagen. Die Buchela“ muss wegen Erkrankung der Autorin Monika Littau ausfallen.

Landfrauen lernen Zumba

DORSTEN. Zu einem Tanz-Workshop „Zumba“ sind Landfrauen aus Dorsten am Mittwoch (30.1.) von 17 bis ca. 22 Uhr in die Tanzschule Höfken, Gelsenkirchener Straße 37, eingeladen. Die Teilnahme kostet 20 Euro inklusive Essen und Getränken. Anmeldung und Kartenvorverkauf bei Beate Hölting, Tel. (02866) 16 00.

Karneval in der Gemeinde St. Agatha

DORSTEN. Die KFD St. Agatha feiert den Karneval der Frauen am Dienstag (22.1.) um 15 Uhr im Pfarrheim St. Agatha unter dem Motto ein „Käfig voller Narren“. Zum Karneval der Senioren wird am Donnerstag (24.1.) um 15 Uhr ins Pfarrheim St. Agatha eingeladen.

GEDANKEN ZUM SONNTAG

Dr. Hans Schroer Geschenk



Vor einigen Jahren waren wir unmittelbar nach den Weihnachtstagen mit einer Reisegruppe aus dem Bistum Münster nach Israel aufgebrochen.

Ein Mönch führte uns durch die Geburtskirche Jesu und wandte sich schmunzelnd an uns: „Ihr westlichen Christen werdet hier bei uns die Lateiner genannt. Ihr habt Weihnachten ja schon hinter Euch. Doch für uns hier in Bethlehem kommt Weihnachten an kein Ende. Nach dem 25. Dezember, dem Weihnachten der Lateiner, folgt am 6. Januar das Weihnachtsfest der Orthodoxen und noch eine Woche später das Weihnachtsfest der Armenier; und über das Jahr hinweg begegnen Pilger hier vor Ort immer wieder ihrem ganz persönlichen Weihnachten.“ Jetzt, wo die weihnachtlichen Festtage vergangen sind, ist dieses Wort des Mönches aus Bethlehem besonders hintergründig. Der unfassbare Gott ist in dem Kind in der Krippe personhaft in unsere Welt eingetreten. In diesem Kind hat er uns sein Wohlwollen, seinen Segen und seine Liebe geschenkt. Dieses Geschenk mit anderen zu teilen, besonders mit denen in Not und Bedrängnis, das ist die bleibende Einladung des Herrn an uns. Denn dann kommt Weihnachten nicht nur in Bethlehem an kein Ende. Dann dauert Weihnachten überall dort fort, wo Menschen mit offenen Herzen und Händen den Herrn erwarten und annehmen.

ANZEIGE

www.citroen.de

WIR STARTEN INS NEUE JAHR MIT TIEFSTPREISEN



z.B. CITROËN C1
3-Türer 1.0 COOL & SOUND
Ausstattung: ESP mit ASR, Klimaanlage, Radio/CD, Sonderlackierung Scarlet-Rot u.v.m.

Leasingrate:	ab	99 € /mtl.*
Barpreis:	ab	7.990 €**



z.B. CITROËN BERLINGO
Multispace VTi 95 COOL & SOUND
Ausstattung: Ersatzrad, Metallic-Lackierung Aluminium-Grau, Klimaanlage, Radio/CD u.v.m.

Leasingrate:	ab	159 € /mtl.*
Barpreis:	ab	12.990 €**

VIELE WEITERE FAHRZEUGANGEBOTE FINDEN SIE AUF BLEKER.ORG ODER BESUCHEN SIE UNS IM AUTOHAUS!

ALLE ANGEBOTENEN LEASINGFAHRZEUGE MIT € 0,- ANZAHLUNG!

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



* Ein Leasingangebot der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstr. 10, 63263 Neuß-Landenberg, für den Vorführwagen CITROËN C1 1.0 3-Türer Cool & Sound und den Vorführwagen CITROËN BERLINGO Multispace VTi 95 Cool & Sound bei 0,- Anzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monate Laufzeit. Privatkundenangebot gültig bis zum 31.01.2013. **Vorführwagenangebot gültig für Privatkunden bis zum 31.01.2013. Abbildungen enthalten Sonderausstattungen. Irrtümer vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch l/100 km kombiniert 6,7-4,3; CO₂-Emissionen kombiniert 155-99 g/km; CO₂-Effizienz C (EG) Nr. 715/2007).

AUTOHAUS BLEKER GmbH

48161 Münster-Roxel (V)
Nottulner Landweg 79
Tel. 0 25 34/97 42 5-0

46325 Borken (H)
Königsberger Str. 1
Tel. 0 28 61/94 38-0

48683 Ahaus (H)
Von-Braun-Str. 62-64
Tel. 0 25 61/93 52-0

www.bleker.org
info@bleker.org
46395 Bocholt (H)
Industriestr. 40
Tel. 0 28 71/25 59-0

(H)=Vertragshändler, (V)=Verkaufsstelle, (A)=Vertragsservice mit Neuwagenagentur

48249 Dülmen (H)
Münsterstr. 135
Tel. 0 25 94/77 82 08-0

Unsere Service-Partner: Autohaus Greef • Köhler Str. 21 • 46286 Dorsten • Tel. 02369/21598 (A); Autohaus Mersdorf GmbH • Castrop Str. 287 • 45711 Datteln • Tel. 02363/6765 (A); Autohaus Pastors • Klein-Erkenschwicker Str. 92 • 45739 Oer-Erkenschwick • Tel. 02368/1302 (A)